



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

### Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

### Verkehrsunfall mit flüchtendem Fahrzeug und anschließender Fahrerflucht

**01.10.2024, 15:33 Uhr, BAB 2, in Fahrtrichtung Hannover**

Am gestrigen Sonntag, dem 01.12.2024 ereignete sich ein Verkehrsunfall, bei dem vier Fahrzeuge beschädigt wurden.

Das Polizeipräsidium Brandenburg gab gegen 14:30 Uhr bekannt, dass ein flüchtiger Ford S-Max-Fahrer auf der BAB 2 in Richtung Hannover fährt.

Mehrere Funkstreifenwagen des Zentralen Verkehrs- und Autobahndienstes und angrenzender Polizeireviere der Polizeiinspektion Magdeburg haben das Fahrzeug auf der BAB 2 im eigenen Zuständigkeitsbereich aufgenommen.

In einer Baustelle kurz vor der Anschlussstelle Alleringersleben nutzte der Flüchtige die Rettungsgasse für seine Weiterfahrt. Dort kam es dann zu Zusammenstößen mit zwei Funkstreifenwagen und einem im Stau haltenden Verkehrsteilnehmer.

Es wurden keine Personen verletzt. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf einen unteren fünfstelligen Betrag.

Der 28-jährige Fahrer setzte seine Fahrt danach weiter fort und konnte erst in Nordrhein-Westfalen durch dortige Kollegen gestoppt werden.

Gegen ihn wurde ein Verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet.

Die Ermittlungen dauern an.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: [za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)